

PRESSEMITTEILUNG

WIScycle – Würth Industrie Service radelt für ein gutes Klima

Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis. In die Pedale treten, fertig, los! Vom Dienstag, den 20. Juni 2023 bis Dienstag, den 04. Juli 2023, radelten die Mitarbeitenden der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG auf dem Arbeitsweg um die Wette – nicht nur in Bad Mergentheim, sondern auch in einzelnen der Geschäftsniederlassungen, wie beispielsweise in Bielefeld. Während den letzten beiden Wochen konnten insgesamt über 2.500 Kilometer zurückgelegt und damit 370 Kilogramm CO₂ eingespart werden. Rund 30 Kolleginnen und Kollegen tauschten Auto gegen Fahrrad und leisteten damit einen Beitrag für mehr Klimaschutz.

Weil jeder Kilometer zählt: Von der erfolgreichen Kampagne „STADTRADELN“ des Netzwerks Klima-Bündnis inspiriert, möchte auch die Würth Industrie Service mit gutem Beispiel vorangehen. Mit dem Ziel, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen und so einen Beitrag zu einer nachhaltigeren und gesünderen Mobilität zu leisten, veranstaltete die Würth Industrie Service als einer der größten Arbeitgeber der Region im Main-Tauber-Kreis einen Radfahrwettbewerb für alle Mitarbeitende – und das über die Region hinaus. Rund 30 Kolleginnen und Kollegen nutzten die Möglichkeit, am Radfahrwettbewerb teilzunehmen. Ob im Team oder allein: Gemeinsam haben die Mitarbeitenden über 2.500 Kilometer erradelt. Das entspricht ungefähr einer Fahrt von München nach Lissabon. Für einen fairen Wettbewerb konnten die gesammelten Kilometer über eine kostenlose App eingetragen sowie auf direktem Wege getrackt werden. „Ziel dieser Aktion ist es, unsere Mitarbeitenden dauerhaft für eine umweltschonende Lebensweise sowie Mobilität zu sensibilisieren und das Fahrzeug mal stehen zu lassen. Gemeinsam für den Klimaschutz in die Pedale zu treten, stärkt zudem den Zusammenhalt im Unternehmen. Eben: #TeamWIS.“, so Michael Schubert, Geschäftsleitung Personal bei Würth Industrie Service. Nun werden die aktivsten Radfahrerinnen und Radfahrer und die erfolgreichsten Teams prämiert.

Nachhaltiges Handeln im Industriepark Würth

Das Thema Nachhaltigkeit stellt für die Würth Industrie Service einen strategischen Erfolgsfaktor dar. Weltweit beschäftigt sich das Unternehmen kontinuierlich damit, in allen Bereichen des unternehmerischen Handelns nachhaltiger zu agieren

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Pia Schmitt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-3409
F +49 7931 91-4000
www.wuerth-industrie.com
Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com

11.07.2023

sowie zielgerichtet Maßnahmen umzusetzen. Ein eigens installierter CSR-Arbeitskreis (Corporate Social Responsibility) bündelt dabei alle unternehmensweiten Aktivitäten, indem sowohl operative als auch strategische Ziele definiert, Maßnahmen getroffen und Fortschritte sowie Erfolge gemessen werden. Insbesondere im Bereich der nachhaltigen Energiegewinnung ist das Unternehmen auf Kurs. Zur treibhausgasneutralen Energieversorgung setzt die Würth Industrie Service auf erneuerbare Energien und nahm 2022 eine weitere Photovoltaikanlage mit einer Leistung von knapp 480 kWp in Betrieb. Aktuell sind am Standort Drillberg mehrere Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von über 900 kWp und einer Erzeugungsmenge von über 800.000 kWh installiert. Mit der veröffentlichten Nachhaltigkeitsstrategie verleiht das Unternehmen dem Thema Nachhaltigkeit zusätzliche Transparenz.

Bildmaterial

Bildunterschriften:



Bild: WIScycle.jpeg

Bildunterschrift: Vom Dienstag, den 20. Juni 2023 bis Dienstag, den 04. Juli 2023, radelten die Mitarbeitenden der Würth Industrie Service auf dem Arbeitsweg um die Wette.

Bildquelle: Pia Schmitt, Würth Industrie Service

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.750 Mitarbeitenden tätig.

Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.400.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® - C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.